



Beschlussvorlage		Vorlagen-Nr. 11/012/2026	Erstellt am 22.04.2026
Sachgebiet 11 - Hauptverwaltung		Verfasser Reindl, Carola	
Gremium Kreistag	Datum 11.05.2026	Behandlung öffentlich	Zuständigkeit Entscheidung
Betreff Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss; Bestellung der Mitglieder			

Vorschlag zum Beschluss:

Auf der Grundlage des Ergebnisses des in der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisaus-
schuss und die weiteren Ausschüsse für die Kreistagsperiode 01.05.2026 – 30.04.2032 festgelegten
Berechnungsverfahrens für die Sitzverteilung nach

- Sainte-Laguë/Schepers mit der Berechnungsmethode nach dem Höchstzahlverfahren
- Hare/Niemeyer
- d'Hondt

(es gilt das angekreuzte Verfahren als festgelegt/gewählt)

werden auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen/Parteien/Wählergruppen in den Um-
welt- und Nachhaltigkeitsausschuss bestellt:

Sitz		Mitglied		Stellvertretung	
Nr.	Partei ¹	Partei ²	Name, Vorname	Partei ²	Name, Vorname
1.	CSU				
2.	CSU				
3.	CSU				
4.	CSU				
5.	FW				
6.	FW				
7.	SPD				
8.	SPD				
9.	JU				
10.	GRÜNE				
11.	AfD				
12.	FDP/FWS				

¹ Fraktion/Partei/Wählergruppe, auf die der Sitz entfällt.

² Fraktion/Partei/Wählergruppe, der die bestellte Person angehört.

Vorlagebericht

Der Kreistag hat in § 36 der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss und die weiteren Ausschüsse für die Wahlperiode 01.05.2026 – 30.04.2032 die Bildung folgender weiterer beschließender Ausschüsse vorgesehen:

- a) Ferienausschuss
- b) Bau- und Planungsausschuss
- c) Personalausschuss
- d) Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss

Zusammensetzung: ▪ Landrat
 ▪ 12 Kreisräte

Bezüglich der mit der Sitzzuteilung zusammenhängenden Fragen darf auf den Vorlagebericht zur Bestellung der Mitglieder des Kreisausschusses verwiesen werden. Die hier getroffenen Ausführungen gelten analog auch für den Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss.

Nachrichtlich:

In der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss und die weiteren Ausschüsse für die Wahlperiode 01.05.2020 – 30.04.2026 festgelegtes/gewähltes Verfahren für die Berechnung der Zahl der Sitze, die den im Kreistag vertretenen Parteien/Wählergruppen als Vorschlagsrecht zustehen:

- Sainte-Laguë/Schepers mit der Berechnungsmethode nach dem Höchstzahlverfahren
- Hare/Niemeyer
- d'Hondt

Anmerkung: Es gilt das angekreuzte Verfahren als festgelegt/gewählt.

Die bisherige Sitzverteilung stellte sich danach wie folgt dar:

Partei/Wählergruppe	Sitze nach Sainte-Laguë/Schepers
CSU	4
FW	2
SPD	2
GRÜNE	1
JU	1
FDP/FWS	1
ÖDP	1
DIE LINKE	

Die bisherige Besetzung stellte sich wie folgt dar:

Sitz		Mitglied		Stellvertretung	
Nr.	Partei ¹	Partei ²	Name, Vorname	Partei ²	Name, Vorname
1.	CSU	CSU	Junkes Florian	CSU	Braun Peter
2.	CSU	CSU	Berr Roman	CSU	Steger Christian
3.	CSU	CSU	Strehl Roland	CSU	Weiß Fredi
4.	CSU	CSU	Trummer Brigitte	CSU	Gerl Barbara
5.	FW	FW	Mädler Franz	FW	Geitner Albert
6.	FW	FW	Schertl Hans-Martin	FW	Grötsch Hans Martin
7.	SPD	SPD	Bergmann Uwe	SPD	Franz Winfried
8.	SPD	SPD	Leißner Angelie	SPD	Danninger Peter
9.	GRÜNE	GRÜNE	Mutzbauer Gabriele	GRÜNE	Rösel Yvonne
10.	JU	JU	Dittrich Jonas	CSU	Dollacker Markus
11.	FDP/FWS	FDP/FWS	Dr. Pöllath Martin	FDP/FWS	Kohl Reinhard
12.	ÖDP	ÖDP	Badura Marianne	ÖDP	Zollbrecht Christoph

¹ Fraktion/Partei/Wählergruppe, auf die der Sitz entfällt.

² Fraktion/Partei/Wählergruppe, der die bestellte Person angehört.